

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen	XIII
Vorwort	XV
Vorbemerkung	1
I. Teil Einführung des Trennungssystems	1
§ 1: Der Ausgangspunkt	3
Inhalt des Trennungsgesetzes	3
Aufnahme bei Protestanten	5
Ablehnung bei röm. Katholiken	6
Problematik des Trennungsgesetzes	7
§ 2: Das Scheitern des Trennungsgesetzes	7
Widerstand gegen Kultvereine	8
Modifizierung des Gesetzes	9
§ 3: Die Durchführung der Trennung von Kirche und Staat	11
1. Das Benutzungsrecht an den Kultgebäuden	11
Beurteilung der Rechtslage	12
2. Wem steht das Benutzungsrecht zu?	14
Unklarheit der Rechtslage	14
Ablehnung der Kultvereine	15
Anerkennung kirchlicher Organisationsgrundsätze	16
3. Die „dem Kult dienenden Gebäude“ in der Rechtsprechung	17
§ 4: Die Kultuspolizei im engeren Sinn	20
Rechtsprechung	21
1. Die Kultuspolizei im Kultgebäude	22
2. Das Polizei- und Verwaltungsrecht des Bürgermeisters innerhalb des kommunaleigenen Kultgebäudes	22
Rechtstellung des Pfarrers	23
Rechte des Bürgermeisters	24
3. Das Polizeirecht des Pfarrers in Gestalt des Hausherrn- und Zuchtrechtes gegenüber den Gläubigen	25
Kanonisches Recht vor staatlichen Gerichten	27
Anerkennung kirchlicher Organisationsgrundsätze	29
Verstärkte Rechtsstellung des Pfarrers	30
§ 5: Die Religiösen Kundgebungen im Freien	31
1. die traditionellen kultischen Manifestationen	31
a) Der Rechtsweg über die Strafgerichte	32
b) Zuständigkeit des Conseil d'Etat	33
Rechtsprechung	34
2. Die nicht herkömmlichen Kundgebungen	35
§ 6: Das Glockengeläut und die religiösen Embleme	36
1. Das Glockengeläut	36
2. Die religiösen Embleme und Symbole	38

§ 7: Das absolute Subventionsverbot	39
1. Die Instandhaltung der Kultusgebäude	40
Instandhaltung durch Kommunen	42
2. Die Bewachung der Kirche durch einen <i>gardien</i>	44
3. Die staatseigenen Pfarrhäuser	46
Vermietung	47
Mietzinsen	48
Folgerungen	50
II. Teil Nach dem ersten Weltkrieg	51
§ 8: Die Trennung von Kirche und Staat in Übersee	52
1. Territorien, die die Trennung nicht kennen	53
Missionen	54
2. Territorien, die die Trennung kennen	55
Rechtslage in Algerien	56
3. Zusammenfassung	58
§ 9: Die Staatskirchliche Lage in Elsaß-Lothringen	60
Anerkannte Kulte	62
§ 10: Das konfessionelle Schulsystem in Elsaß-Lothringen	64
III. Teil Die Annäherung von Staat und Kirche	67
§ 11: Die Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen zur Kurie; die Rolle der apostolischen Nuntien in Frankreich	67
Gründe für Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen	68
Rolle des Nuntius nach gallikanischer Auffassung	70
Rolle des Nuntius nach kanonischer Auffassung	71
Wiederaufnahme diplomatischer Beziehungen	72
Rolle des Nuntius	73
Proteste gegen Nuntius	74
Folgerungen	75
§ 12: Die Beteiligung des Staates bei der Nomination der Bischöfe	76
Politische Klausel	77
Staatliche Einflußnahme auf Bischofsnomination	79
§ 13: Das Abkommen über die Bildung der <i>associations diocésaines</i>	80
Satzung der neuen Kultvereine	81
Aufgaben der neuen Kultvereine	82
Alte und neue Kultvereine	83
Bildung der neuen Kultvereine	84
IV. Teil Das Schulproblem während der Dritten Republik	86
§ 14: Die laizisierte Schule	86
Religionsunterricht	87
§ 15: Die Kongregationsgesetzgebung	90
1. Im Zeichen des Kulturkampfes	90
Die unterrichtenden Orden	91
2. Die Klärung der Rechtslage der geistlichen Orden	92
Tatsächliche Lage der Orden	93
Verbesserung der Rechtslage	95

§ 16: Das private Schulwesen (<i>L' enseignement privé</i>)	96
Protestanten und Staatsschule	96
Röm.Katholiken und Staatsschule	97
1. Private Volksschulen	98
2. Private höhere Schulen	99
Subvention der höheren Privatschulen	100
3. Die Schulbeihilfe und die Stipendien aus öffentlichen Mitteln	101
a) Die Familienunterstützung	101
b) Die Stipendien	102
4. Zusammenfassung	103
Kritik	104
Gewissensfreiheit und Subvention	105
§ 17: Die Annäherung von Kirchen und Staat in der Schulfrage	106
Ausgleich bei Fachschulen	107
Konfessionelle Fachschulen	108
§ 18: Die Schulpolitik des Vichyregimes	109
Schulkassen	110
Subvention konfessioneller Schulen	111
Religionsunterricht	113
V. Teil Staat und Kirche während der Vierten und Fünften Republik	114
Laizität im Verfassungsrecht	115
§ 19: Schule und Laizität in der Rechtsprechung	116
§ 20: Die Affäre Poinso-Chapuis	119
§ 21: Die Gesetze Marie und Barangé	121
Stipendien durch Loi Marie	122
Subvention durch Loi Barangé	123
§ 22: Der Beitrag der Fünften Republik zur Lösung der Schulfrage	125
Das Schulgesetz von 1959	126
Stellungnahme auf röm.kath. Seite	128
Haltung der Protestanten	129
§ 23: Der Rundfunk und die Kirchen	130
§ 24: Die Entwicklung der Militärseelsorge	133
Entwicklung	133
Militärseelsorge während des Vichyregimes	135
Militärseelsorge während der IV. Republik	136
Armeebischof	138
§ 25: Die röm.kath. Priester und die Sozialversicherung	139
Priesterstand und Erwerbsberufe	140
Priesterprivilegien	142
Rechtfertigungsgründe	143
Sozialversicherung der Pastoren	145
§ 26: Das Konkordatsproblem seit 1920	146
Opportunistische Konkordatspolitik	148
Arbeiterpriester	149
Laikale Konkordatspläne	150
Röm.kath. Konkordatswünsche	151
Stellung der Protestanten zu Kirchenverträgen	153

VI. Teil	Schlußbetrachtung	155
	Wandlung des Neutralitätsbegriffs	156
	Laizismus und Laizität	158
	Folgerungen	159
	Literaturverzeichnis	161
	Personen- und Sachverzeichnis	169
	Autorenverzeichnis	171